



## **Landessieger zur Vertretung Sachsen-Anhalts beim Bundesfinale „Jugend debattiert“ gekürt**

Insgesamt 16 Jugendliche aus 13 Schulen Sachsen-Anhalts trafen sich am 26. Februar 2024 im Landtag von Sachsen-Anhalt, um in der Altersgruppe Sekundarstufe 1 und Sekundarstufe 2 je zwei Landessieger zu küren. Angefeuert wurden diese über die Vorrunde bis zum Finale von rd. 100 mit gereisten Schülerinnen und Schülern.

In der Altersgruppe Sekundarstufe 1 konnten im Finale Miriam Gräfe vom Gymnasium Carolinum Bernburg und Helena Marit Lenze vom Internationalen Stiftungsgymnasium Magdeburg den ersten und zweiten Platz für sich behaupten und sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen. Den dritten und vierten Platz belegten Nelly Wilhelm vom Domgymnasium Naumburg und Laura Koppenhölle vom Gymnasium Philantropinum Dessau-Roßlau. Thema ihres rhetorischen Wettstreits bildete die Frage: Sollen Polizistinnen und Polizisten in Sachsen-Anhalt mit Tasern ausgestattet werden?

In der Altersgruppe Sekundarstufe 2 drehte sich alles um die Frage: Soll die Landesregierung ihre Kommunikation über X und TikTok einstellen? Im Finale konnten sich Adanica Kühne vom Burger Roland-Gymnasium und Josephine Fiala von der Europaschule Gymnasium Stephaneum Aschersleben über den Landessieg freuen. In diesem ebenfalls packenden Finale verwiesen sie Gregor Litwinenko vom Elisabeth-Gymnasium Halle/S. und Jette Pohl vom Georg-Cantor-Gymnasium Halle/S. auf den dritten und vierten Platz.

Die in ihrer jeweiligen Altersgruppe Erst- und Zweitplatzierten vertreten Sachsen-Anhalt beim Bundesfinale „Jugend debattiert“. Dieses findet vom 6. bis 8. Juni 2024 in Berlin statt.